

CLASSIC DRIVER

[Goodings Ferrari 250 GT Tour de France bringt Multimillionen-Erlös](#)

Lead

Gooding & Co eröffnet mit einem soliden Ergebnis den ersten Teil seiner Pebble-Beach-Auktion. Höhepunkt war der 1957 gefertigte Ferrari 250 GT TdF: Für den insgesamt nur neun Mal gefertigten Rennwagen wurde ein Preis jenseits der 8-Millionen-Grenze gezahlt.

Dass ein historisch wichtiger Ferrari eine bessere Investition als Gold sein kann, zeigt der Ferrari 250 GT Tour de France, der im Rahmen der Pebble-Beach-Auktion bei Gooding & Company zum Aufruf kam. Für den roten Renner, der unter der Lotnummer 39 an den Start ging, wurde ein Hammerpreis von USD 8.600.000 gezahlt. Ein sehr gutes, wenn auch nicht überraschendes Ergebnis.

Der neue Eigner hat mit diesem außergewöhnlichen Ferrari "Tour de France" die Chance, an allen wichtigen historischen Rennsportevents teilzunehmen. Denn es wäre doch zu schade, wenn diese seltene Ikone irgendwo hinter der Mauer einer Sammlung auf nimmer Wiedersehen verschwindet.

Galerie

